

Schweizermeisterschaft Korbball Nationalliga A

Schlussrunde in Langenthal, 10. September 2011

Der Tag der Entscheidung ist da. Unser Ziel war es unseren Platz in der Nationalliga A erhalten zu können. Allen war klar, dass wir mehr als 100% Einsatz leisten müssen. Auf diese wichtigen drei Spiele haben wir uns mit zwei Freundschaftsspielen und der Firmensport-Schlussrunde vorbereitet.

Es haben sich alle auf diesen Tag gefreut. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und wir durften noch einmal bei sommerlichen Temperaturen Korbball spielen.

Leider spielten wir in dieser Runde ohne Jenny, da sie eine Weiterbildung hatte. Dafür kam Tanja zu ihrem zweiten Nati-Spieltag in dieser Saison.

Wiederum unterstützte uns Geoffrey bei unserem mentalen Training. Dieses Mal hatten wir eine neue Kampfmusik! Na na na come on hat uns jeweils auf die Spiele eingestimmt!

Den ersten Match spielten wir gegen SUS 1. Alle waren ein wenig nervös, da uns bewusst war, dass wir dieses Spiel gewinnen müssen. Wir haben uns durch den Selbstunfall einer Gegnerin nicht beeinflussen lassen, obwohl das Spiel 4 Minuten 30 Sekunden unterbrochen wurde und dies kurz nach Beginn. Wir haben gekämpft, an uns geglaubt, den Rückstand aufgeholt und uns gegenseitig angefeuert. Unseren Fans haben wir einen richtigen Hitchcock-Match geliefert und zum Schluss den Match 12:10 gewonnen. Mit diesem Sieg haben wir unser erstes Ziel erreicht.

Unser zweiter Gegner hiess Täuffelen, diesjährige Schweizermeisterinnen. Die Seeländerinnen haben „Mann“deckung gespielt. Da hatten wir ein wenig Schwierigkeiten unser Spiel zu machen. Leider haben wir kaum Freistösse unter dem Korb erhalten und dadurch auch wenig Möglichkeiten abzuschliessen. Unsere Gegnerinnen haben ihre Korbchancen genutzt. Wir haben aber in diesem Spiel alle gekämpft und trotzdem 12:6 verloren.

Unser letztes Spiel bestritten wir gegen Bachs. Wir wussten alle, dass wir mit einem Sieg ein Schritt näher sind, unseren Platz in der Nati A zu sichern. Wir haben ein paar Mal den Ball unnötig verloren. Unsere Gegnerinnen waren dafür treffsicher. Wir haben uns aber durch den Rückstand nicht demütigen lassen und alle haben noch einmal vollen Einsatz gegeben. Mit diesem Kampfgeist konnten wir noch ein paar Körbe wettmachen und verloren dieses letzte Spiel mit 10:8.

Nun hiess es hoffen, dass die anderen Spiele für uns laufen. Leider war dies nicht der Fall. Alle fünf Spiele sind konträr ausgegangen, wie wir uns erhofft haben. Schlussendlich hatten Lotzwil, Wolfenschiessen und wir gleich viele Punkte. Bei den direkten Begegnungen nahmen alle drei Mannschaften gleich viele Punkte mit. Nun kam es auf die Korb Differenz aus den direkten Begegnungen an und da haben wir nur einen Korb zu wenig geschossen! Mit grosser Enttäuschung haben wir erfahren, dass wir in die Nati B absteigen.

Viele Fans sind nach Langenthal angereist und haben uns in den drei Spielen angefeuert. Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Trotz der bitteren Nachricht vom Abstieg gingen wir alle noch ins Centro essen. Zeit und Bier halfen uns, momentan den Abstieg zu vergessen. Wir verbrachten einen gemütlichen Abend mit anschliessendem Abschlusstrunk in der Hafebar.

Lieber Fröue und Bigu: euer neues, tolles T-Shirt möchte nächstes Jahr nach erfolgreichen Runden getragen werden. Es bereitet dem T-Shirt viel mehr Freude, wenn ihr alle nach den Siegen strahlen könnt!